



Adresse der Schule:
Christiane Herzog Schule (CHS)
Längelsterstraße 106
74089 Heilbronn

Diese Schule ist ein Berufskolleg für Sozialpädagogik. Die Schüler*innen sind hier in der Ausbildung zur Erzieher*in.

Lic. Supervisor: Sabine Herrle

Supervisor: Monika Hamann

Monika Hamann begleitet das Projekt seit 2017 und begleitet die Schule weiterhin als Supervisorin mit regelmäßigen Supervisionen, weiteren Ausbildungen als zu Marte Meo Praktiker für neue Lehrkräfte und mit Marte Meo Fortbildungstagen in allen Klassen der Fachschule für Sozialpädagogik.

Verlauf:

Wir haben uns als Berufskolleg Sozialpädagogik-Team im Schuljahr 2012/13 vom Mai 2012-Juni 2013 gemeinsam mit Klara Schlömer und Marlene Kellermann von der Fachschule für Sozialpädagogik in Erkelenz auf den Weg zum Marte Meo Praktiker gemacht. Alle Kolleg*innen im Kernteam haben die Ausbildung zum Marte Meo Praktiker absolviert. Ein weiterer Kurs zum Marte Meo Praktiker für neue Kolleg*innen fand 2017 statt. Dieser Kurs wurde von Monika Hamann geleitet. Seit diesen Jahren arbeiten wir als Abteilung Sozialpädagogik daran, Elemente und Grundbegriffe von Marte Meo mit verschiedenen Unterrichtsinhalten zu verbinden und auch für unsere Schüler*innen in der Praxisausbildung erkennbar zu machen. Kolleg*innen, die seither hinzugekommen sind, werden regelmäßig in Marte Meo eingeführt.

2019 haben sich 5 Kolleg*innen auf den Weg zum Marte Meo Kollegentrainer (Fachberater) gemacht. Mit Frau Hamann sind wir seither in der Fortbildung. Durch Corona und die damit verbundene Schulschließungen mit Homeschooling mussten wir die Fortbildung um 1 Jahr verlängern.

Am 11.07.2022 haben 3 Kolleg*innen mit die Ausbildung zum Kollegentrainer abgeschlossen. Im Dezember 2022 werden 2 weitere Kolleg*innen abschließen.

Motivation:

Unsere Intention war es, den in diesem Konzept verankerten Ansatzpunkt in der Ausbildung unserer Erzieher*innen aufzunehmen. Genauso war es unsere Intention unseren Umgang mit den Auszubildenden im Unterricht und bei Praxisbesuchen zu reflektieren und uns selbst zu sensibilisieren. Ein wertschätzender Umgang mit den Auszubildenden ist uns im Alltag genauso wichtig wie einen positiven Blick auf deren Fähigkeiten zu haben. Zudem wollen wir unsere angehenden Erzieher*innen darauf vorbereiten, selbst im pädagogischen Alltag die Kinder mit einem positiven Blick zu begleiten und diesen weiterzugeben, damit auch sie die innere Goldmine der Kinder sehen und den Kindern dabei helfen, diese zu erkennen. Einzelne Praxisstellen im Umfeld arbeiten auch bereits mit Marte Meo. Hier sehen wir eine positive Verknüpfung für die sozialpädagogische Praxis, da die Schüler*innen dann ihre Grundkenntnisse zu Marte Meo mit Praxiserfahrungen verbinden. Die Schüler*innen erhalten durch Marte Meo auch nachvollziehbare Handlungsstrategien bei der Kontaktaufnahme mit den Kindern und der Beziehungsgestaltung. Und können die im Unterricht kennengelernten Handlungen ausprobieren und sich dafür vorbereiten (z.B. Benennen von Handlungen/Benennen von Gefühlen). Durch das Benennen von Gefühlen empfinden die Schüler*innen gleichzeitig auch den Umgang mit den Gefühlen der Kinder als angenehmer und erfahren so zunehmend Sicherheit im Umgang mit den Kindern. So erweitern sie zunehmend ihr professionelles Handeln.

Kollegiale Beratung und Resultate:

Unser Team wird regelmäßig im Unterricht besucht oder einzelne Personen aus dem Team filmen sich selbst und können mithilfe von Reviews das Handeln der Schüler*innen und ihr eigenes Handeln aufmerksam beobachten und mit einem positiven Blick zur Eigenreflexion ihr eigenes Handeln bewusstmachen und zur Gestaltung einer positiven Arbeitsatmosphäre nutzen. Diese Art der kollegialen Beratung hilft uns, uns im Team weiterzuentwickeln und uns gegenseitig im Unterricht darauf aufmerksam zu machen, was gut läuft und auf welche Stärken wir als Lehrkräfte aufbauen können, um unseren Unterricht zu verbessern und die Beziehung den Schüler*innen durch positives Leiten zu gestalten. Dadurch erreichen wir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und können die Schüler*innen bei der Entwicklung einer Erzieherpersönlichkeit fördern. In mehreren Unterrichtseinheiten sind Marte Meo Elemente durch Verbindung von Inhalten und Marte Meo Elementen verankert, z.B. im Handlungsfeld/Fach „Bildung und Entwicklung fördern I“ mit dem Lernfeld „Spiel“ und dem Handlungsfeld/ Fach „Berufliches Handeln fundieren“ mit dem Lernfeld „Methoden sozialpädagogischen Handelns“, im Wahlpflichtfach Theaterpädagogik und im Wahlpflichtfach Krippenpädagogik mit dem Schwerpunkt Beziehungsvolle Pflege (Wickeln und Füttern). Im Reflexionsbogen zur Auswertung der Praxisbesuche ist ebenfalls Marte Meo implementiert. Jede Klasse bekommt eine ganztägige Einführung in die Arbeit mit Marte Meo durch Frau Hamann. Neue Kolleg*innen an unserer Fachschule nehmen an diesem Einführungstag teil.

Resultate im Überblick:

- 13 Fachlehrer sind als Marte Meo Praktiker ausgebildet
- 5 Fachlehrer sind als Marte Meo Fachberater ausgebildet
- Marte Meo Fortbildungstage „Einführung in die Marte Meo Methode“ in allen Klassen
- Drei Unterrichtsentwürfe wurden erarbeitet
- Weitere Unterrichtsentwürfe in anderen Fächern werden erarbeitet
- Marte Meo Elemente für die Praxisphasen wurde eingeführt
- Gegenseitiges Filmen der Lehrkräfte im Unterricht
- Begleitung der Schüler*innen in der Praxis
- Marte Meo Lehrerkonferenz mit Supervisorin
- Vorstellung/Präsentation der Marte Meo Unterrichtsverläufe, im Rahmen Konzeptionstage für die Lehrkräfte (Vorstellung von Marte Meo allgemein und die Vorstellung der Unterrichtsentwürfe) in Teamsitzungen erfolgte und wird umgesetzt